



Pocketbike-Sachsevent e. V. im ADMV



ADMV-Verbandsserie: **VS-04-2019**
Veranstaltungsserie: **SM022/2019**

Ausschreibung und Reglement

- „ADMV - Pocketbike Meisterschaft 2019“
- „ADMV - PITBIKE open Challenge 2019“



1. Grundsätzliches:

die „Pocketbike Meisterschaft“ und „PITBIKE open Challenge“ sind als lizenzfreier Breitensport vom **ADMV** als **Verbandsserien** nach dem Motorsportreglement (MSR) 2019 ausgeschrieben und unter **VS-04-2019** genehmigt. Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder des ADMV, Gaststarter erwerben vor Ort die Tagesmitgliedschaft.

Der Sächsische Landesfachverband Motorsport e.V. (SLM) schreibt nach Maßgabe dieser Rahmenausschreibung beide Sportarten als „**offene sächsische Meisterschaft**“ mit der Reg.-Nr. **SM022/2019** aus.

Der die Serie ausschreibende **SLM** e.V. hat sämtliche mit der Durchführung der Serie in Zusammenhang stehenden Aufgaben an den folgenden Veranstalter übertragen:

„**Pocketbike-Sachsevent**“ e.V. im ADMV

z.H. Andreas Schmidt
Sachsenallee 9
01723 Kesselsdorf

2. Veranstaltungen und Klassen:

Es sind insgesamt 6 Veranstaltungen geplant, davon 3 für alle Klassen und Serien je als WE-Event auf dem „Harzring“, dem „Oberlandring“, dem „Görlitzring“, bzw. der „Motorsportarena-Mülsen“ und 3 auf dem „Saxoniaring“ nur für Pocketbike.

Die Pocketbike-Meisterschaft umfasst 6 einzelne Wertungsläufe je Klasse.

Für die Pitbike open Challenge gibt es bei jedem Event jeweils 2 separate Wertungsläufe und umfasst somit 6 Wertungen für die Meisterschaft in jeder Klasse.



Juniorklassen
Mittelkl. LK / WK 1
Markenkl. WK 2 / offen

PIT Junior
PIT Stock 165
PIT open / 14 Zoll



**Die detaillierten Klassen-Einteilungen stehen im jeweiligen
„technischen REGLEMENT-2019“**

3. Nenn- / Startgebühren und Anmeldung:

Tagesveranstaltungen: 50 € (Mitglieder ermäßigt **40 €**), Doppelstarter 80 € (**60 €**)
und WE-Veranstaltungen: 90 € (Mitglieder ermäßigt **70 €**), Doppelstarter 120 € (**100 €**)

Voraussetzung: Nachweis einer ADMV- Mitgliedschaft

Mitglieder erhalten den ADMV- Sportfahrerausweis; darin ist die

Jahresunfallversicherung für Trainings und Wettbewerbe für ein Kalenderjahr.

Je nach Eintrittszeitraum gelten Staffelpreise des Beitrags der Mitgliedschaft.

Die Anmeldung sollte spätestens 2 Wochen vorher per Email / Fax oder über unser Onlineportal erfolgen (www.pocketbike-sachsenevent.de).

Die Start- / Nenngebühr kann bis 5 Tage vorher überwiesen werden, oder ist spätestens zur Veranstaltung in bar bis zur Fahrerbesprechung zu entrichten.

Für verspätete Anmeldungen können 10,00 € Aufschlag berechnet werden.

Eine Fahrerbesprechung wird bis zum ersten Zeittraining bei jeder Veranstaltung durchgeführt. Für die Kinder der „Juniorklassen“ führen die Jugendtrainer ein „Junior-Briefing“ durch. **Alle Fahrer / Teilnehmer sind jeweils zur Teilnahme verpflichtet.**

4. Die Sicherheit:

Neben viel Spaß, Fairness und großen sportlichen Erfolgen steht die Sicherheit für alle und jeden einzelnen Fahrer grundsätzlich an erster Stelle!

Das Fahren unter Alkohol oder Drogen ist grundsätzlich verboten und hat den sofortigen Ausschluss von der Veranstaltung bzw. die Disqualifizierung zur Folge!!!

Vorsätzlich unfaire und gefährliche Fahrweisen gegen andere Fahrer können nach vorheriger Verwarnung zur Disqualifizierung führen!!! Helme mit Visier sind Pflicht.

Getönte oder verspiegelte Visiere sind erlaubt. Cross-Helme sind nur mit Brille (klar, getönt, verspiegelt) erlaubt. Der Helm ist bei der Abnahme des Bikes mit vorzuzeigen. Dieser muss nach gültiger StVO zugelassen sein (ECE22/05). Es dürfen keine Helmkameras montiert sein. Jeder sollte darauf achten, dass der Helm richtig sitzt und in einem ordnungsgemäßen Zustand ist.

Protektoren an Rücken (optimal zusätzlicher Rückenprotektor), Schultern, Ellenbogen und Knie sowie festes knöchelhohes Schuhwerk sind sinnvoll für die eigene Sicherheit. Alle Körperteile sollen durch eine geeignete Schutzkleidung (z.B. Kombi oder geeignete Jacke & Hose) verdeckt sein. Handschuhe sind Pflicht. Fahrer, die nicht ausreichend geschützt gekleidet sind, können am Event nicht teilnehmen. Für Kinder empfehlen wir, zusätzlich einen Nackenschutz zu tragen, welcher im Fall eines Sturzes das Zurückschlagen des Helmes in das Genick verhindert bzw. abfedert.

5. Technische Abnahme (TA)

Die Technische Abnahme des Bikes erfolgt immer vor dem ersten Trainingslauf durch einen Technischen Kommissar. Eine Zulassung bekommen nur Fahrzeuge, welche die aufgeführten Standards des jeweiligen **technischen REGLEMENT-2019** erfüllen.

Sie werden durch einen Aufkleber an der Bike-Front gekennzeichnet.

Nachträglich auftretende Mängel müssen sofort beseitigt werden, es kann zur Disqualifizierung kommen! Nach einem Sturz/Unfall kann eine wiederholte TA angeordnet werden.

6. Fahrregeln (Training und Rennen)

Es ist für alle Fahrer ein freies Training von mindestens 15 Min. gegeben.

Andere Fahrer dürfen nicht behindert oder bedrängt werden. Ohne triftigen Grund ist das Anhalten auf der Strecke nicht gestattet. Auf der Strecke anhaltende Fahrer müssen ihr Bike sofort außerhalb des Gefahrenbereichs abstellen.

Flaggenzeichen der Streckenposten ist Folge zu leisten. Gelbe Flagge - Überholverbot! Missachtungen werden mit Zeitstrafen von 10 Sek. auf die Gesamtfahrzeit geahndet und dem Fahrer bei Start/Ziel angezeigt.

6.1. Qualifikations-Zeittraining

Pro Klasse gibt es ein oder zwei Zeittrainings. Mit der besten Rundenzeit aus der 1. oder 2. Qualifikation wird die Startaufstellung zum Rennen ermittelt.

Sollte ein Fahrer wegen Ausfalls des Transponders keine verwertbare Qualifikationszeit haben, kann er - nach Rücksprache - die Qualifikation in einer höheren Klasse fahren.

7. Das Rennen:

Im Rahmen eines Events werden in den einzelnen Klassen Wertungsläufe durchgeführt. Bei zu geringer Anzahl von Fahrern einer Klasse kann es zu einer Zusammenlegung von Klassen für das Rennen kommen. Ab 6 Fahrern werden Sie getrennt gewertet.

7.1 Startaufstellung

Die Startaufstellung für die Wertungsläufe ergibt sich aus dem Ergebnis des Zeittrainings. Fahrer ohne Qualifikationszeit starten vom letzten Startplatz. Bei der Zusammenlegung von Klassen in einem Wertungslauf wird die Startaufstellung an Hand der Trainingszeiten eingeteilt.

7.2 Start-Prozedur

Wenige Minuten vor dem Rennen werden die Fahrer an die Boxenausfahrt zum Vorstart gerufen, über Startplatz und Start informiert und starten zur Aufwärmrunde.

Fahrer, die sich verspäten müssen das Rennen aus der Boxengasse starten!!!

Sobald alle Fahrzeuge ihre Startpositionen eingenommen haben, beginnt der Startvorgang mit dem Einschalten der roten Ampel. Nach 2 - 5 Sekunden erlischt die rote Ampel und der Start ist freigegeben. Ist keine Ampelanlage vorhanden, wird der Start vom Rennleiter durch Senken der Startflagge freigegeben. Ab diesem Zeitpunkt ist bei technischen Problemen kein Fahrzeugwechsel mehr erlaubt.

7.3 Frühstart

Ein Frühstart ist dann gegeben, wenn während der Start-Phase eine deutliche Vorwärtsbewegung des Bikes erfolgt. Der „Frühstarter“ bekommt eine 10 Sekunden Zeitstrafe auf die Gesamtfahrzeit. Sie wird dem Fahrer bei Start/Ziel angezeigt. Ein Frühstart von mehreren Fahrern führt zum Rennabbruch und anschließenden Restart.

7.4 Abbruch eines Laufes und Wertungen

Sollte der Abbruch eines Rennens aufgrund eines besonderen Vorkommnisses, klimatischer oder anderer Bedingungen unumgänglich sein, wird an der Start- / Ziellinie vom Rennleiter mit der roten Flagge gezeigt, dass das Rennen abgebrochen ist. Die Streckensicherung zeigt nachfolgend ebenfalls die rote Flagge. Wird dieses Signal gezeigt, müssen die Fahrer sofort das Rennen abbrechen, langsam fahren und in die Boxengasse einfahren, wobei ihre Platzierung im Rennen von ihrer Position nach Abschluss der dem Abbruch vorangegangenen vollen Runde (letzte Zieldurchfahrt) bestimmt wird.

Die Entscheidung, dass Rennen abzubrechen, kann nur der Rennleiter oder sein Stellvertreter fällen.

7.4.1 ... weniger als drei Runden sind absolviert:

Der ursprüngliche Start wird für nichtig erklärt. Alle Fahrer, die am ersten Start beteiligt waren, sind für den erneuten Start teilnahmeberechtigt. Das wieder aufgenommene Rennen geht – soweit vor dem Restart nicht ausdrücklich anders festgelegt – über die volle Renndistanz, wobei die ursprüngliche Startaufstellung herangezogen wird. Startplätze von Fahrern, die ggf. nicht am erneuten Start teilnehmen können, bleiben frei. Sollte es nicht zum Neustart kommen, wird dieses Rennen nicht gewertet!

7.4.2 ... mehr als drei Runden, aber weniger als 50% der vorgesehenen Rundenzahl sind absolviert:

Das Rennen wird mit 50% der vorgesehenen Punkte gewertet, wenn kein Restart erfolgt.

7.4.3... mehr als 50% der vorgesehenen Rundenzahl ist absolviert:

Dieses Rennen wird als volles Rennen gewertet. Es erfolgt kein Restart.

8. Fahrer-Wertungen

Gewertet werden grundsätzlich nur Fahrer, die das Rennen durch Abwinken mit der Zielflagge und Überfahren der Ziellinie mit Motorkraft beenden. Dabei müssen 70% der vorgegebenen Rennrunden absolviert sein.

In jeder Klasse werden die Erstplatzierten Fahrer der Tageswertung im Rahmen der Siegerehrung mit einem Pokal / Medaille geehrt.

Punkte zur "ADMV-Meisterschaft 2019" erhalten ADMV-Mitglieder mit ihrer Platzierung. „Gaststarter“ werden hier nicht gewertet.

1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	6. Platz	7. Platz	8. Platz
10 P	8 P	6 P	5 P	4 P	3 P	2 P	1 P

Polepunkt: 1 Punkt zusätzlich erhalten Fahrer für die Poleposition, unabhängig von der Rennplatzierung - auch bei vorzeitigem Ausscheiden.

Die Jahresauswertungen erfolgen nach Abschluss der Saison in jeder Klasse separat.

Bei Punkte-Gleichstand zählen die besseren Platzierungen und dann die Pole-Punkte.

9. Protest / Einspruch

Einen Protest gegen aktive Teilnehmer, Funktionäre oder Ergebnisse müssen schriftlich unter Beifügung von 50,00 € (KAUTION) innerhalb von 15 Minuten nach Bekanntwerden oder Aushang der Ergebnisse beim Rennleiter abgegeben werden.

10. Teamwertung zur „Pocketbike-Meisterschaft“

Jeder Fahrer mit „Meisterschafts-Punkten“ kann gleichzeitig „Teampunkte“ für sein Team erhalten. Es werden in jeder Klasse pro Team maximal 2 Fahrer gewertet!

Innerhalb der Saison kann nur für ein Team gefahren und gepunktet werden.

1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	6. Platz
18 P	15 P	12 P	9 P	6 P	3 P

Die Ehrungen zur Team- und Fahrer-Meisterschaft 2019 erfolgen in einem angemessenen Rahmen, der Ort und Zeitpunkt wird rechtzeitig bekannt gegeben.

(Davon unabhängig wird der 2016 neugestiftete "Vereinsteam-Wanderpokal" unter den Vereinsteam ab 5 Vereinsfahrern vergeben.)

Als Anhang das „**technische REGLEMENT 2019**“ zur

➤ **POCKETBIKE Meisterschaft**



➤ **PITBIKE open Challenge**



Kesselsdorf, 11.12.2018

Der Vereinsvorstand